

Presseinformation

DEKRA Labor auf der Techtexil (14.-17. Mai 2019) in Frankfurt/M.

Membran-Check auch vor Ort

Das DEKRA Labor für Technische Textilien und Folien prüft als Überwachungsstelle und für die Erstellung von Gutachten Membranbauwerke vor Ort. Das vom Labor selbst entwickelte Membranspannungsmessgerät (MSM II) ermöglicht es, nach der Montage oder im Rahmen von wiederkehrenden Prüfungen, die Vorspannung in gespannten Membranflächen zu überprüfen. Dadurch lassen sich Schäden vorbeugen.

Das DEKRA Labor für Technische Textilien und Folien in Stuttgart ist ein nach Landesbauordnung (LBO) anerkanntes unabhängiges Prüflabor. Eine DAkkS-Akkreditierung nach DIN EN 17025 für Prüfverfahren im Bereich Kunststoffe und textile Flächengebilde ist ebenfalls vorhanden. Im Membranbaubereich besitzt das Labor führendes Know-how und jahrzehntelange Erfahrung. Die Experten unterstützen Hersteller, Planer und ausführende Firmen rund um technische Textilien. Das Labor ist bei zahlreichen spektakulären Leichtbauprojekten weltweit aktiv beteiligt, unter anderem in einer Vielzahl von Fußballstadien im In- und Ausland oder beispielsweise auch an der Fassade des markanten bekannten „Thyssenkrupp Testturms“ in Rottweil.

Das Labor prüft mechanische und bauphysikalische Eigenschaften, entwickelt neue Messmethoden und Prüfeinrichtungen und unterstützt Firmen bei der Qualitätssicherung. Stationäre Prüfstände im Labor ermöglichen zwei- und mehrachsige Prüfungen von Folien und technischen Textilien.

Bei vielen Projekten ist jedoch das Know-how auch vor Ort gefragt. Die DEKRA Experten übernehmen am Bauwerk Schadensanalysen sowie die regelmäßige Begutachtung des Zustands von Fassaden und Dächern, die mit Membranen oder Folien bespannt sind. Dafür kommen an schwer zugänglichen Bereichen auch Inspektionsdrohnen zum Einsatz.

Müssen an einem Bauwerk die Spannungen in einer Membran gemessen werden, ist das mit dem mobilen DEKRA Membran-Spannungsmessgerät möglich. Dadurch lassen sich Schäden vorbeugen. Alle Membranmaterialien sind kalibrierbar, das Menü ist mehrsprachig, das Gerät stellt die Messergebnisse grafisch dar und ermöglicht mit der Speicherung einer Vielzahl von Messpunkten, eine einfache Dokumentation.

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

Datum Stuttgart, 13.05.2019 / Nr. 036
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon direkt +49.711.7861-2122
Telefax direkt +49.711.7861-742122
E-Mail tilman.voegel-ebering@dekra.com

Das DEKRA Labor für Technische Textilien und Folien ist auf der Fachmesse
Techtextil vom 14.-17. Mai 2019 in Frankfurt/M: Halle 4.1, Stand L 46

Über DEKRA

Seit mehr als 90 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2018 hat DEKRA einen Umsatz voraussichtlich von mehr als 3,3 Milliarden Euro erzielt. Mehr als 46.000 Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere Welt.